Ökologische Maßnahmen Sportvereine

Ergebnisse Vereinsumfrage

Grundsätzliches

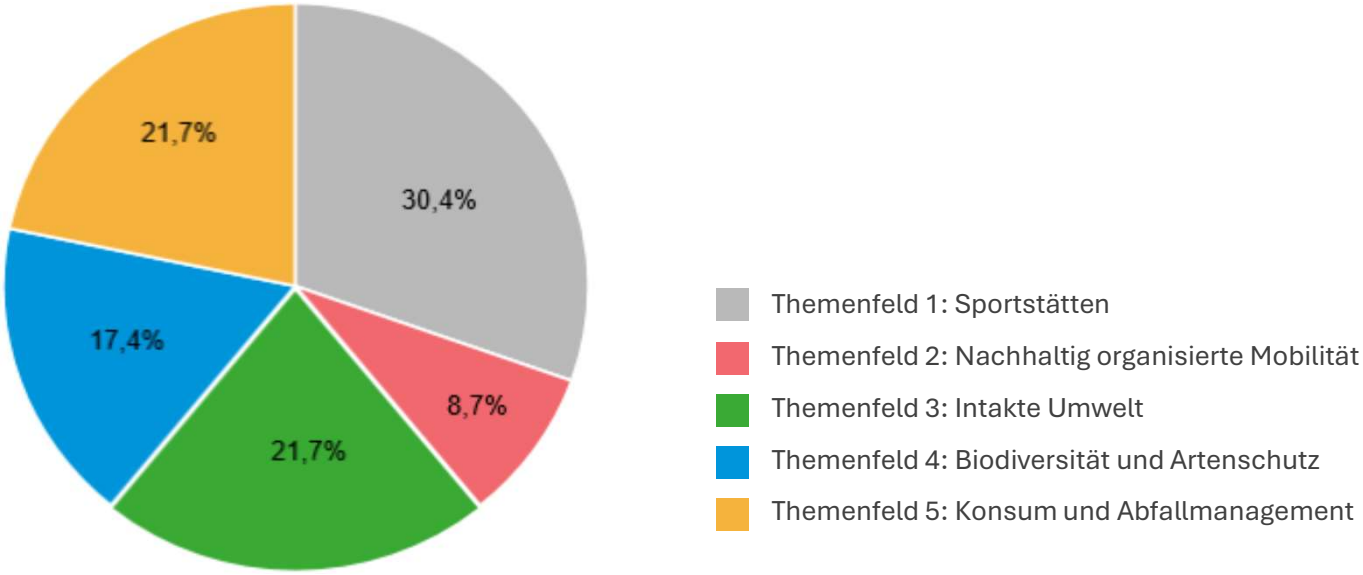
- Insgesamt 27 (13,8 %) Rückmeldungen bei 196 angeschriebenen Vereinen
- Rückmeldungen überwiegend von besitzenden Vereinen
- Die Umfrageergebnisse zeigen, dass sich der Großteil der Vereine bereits mit dem Thema ökologische Maßnahmen auseinandersetzt

Ansprechperson

Sarah Zöckel
Sachbearbeiterin ökologische Maßnahmen Sportvereine
0721 133 4021
sarah.zoeckel@sus.karlsruhe.de

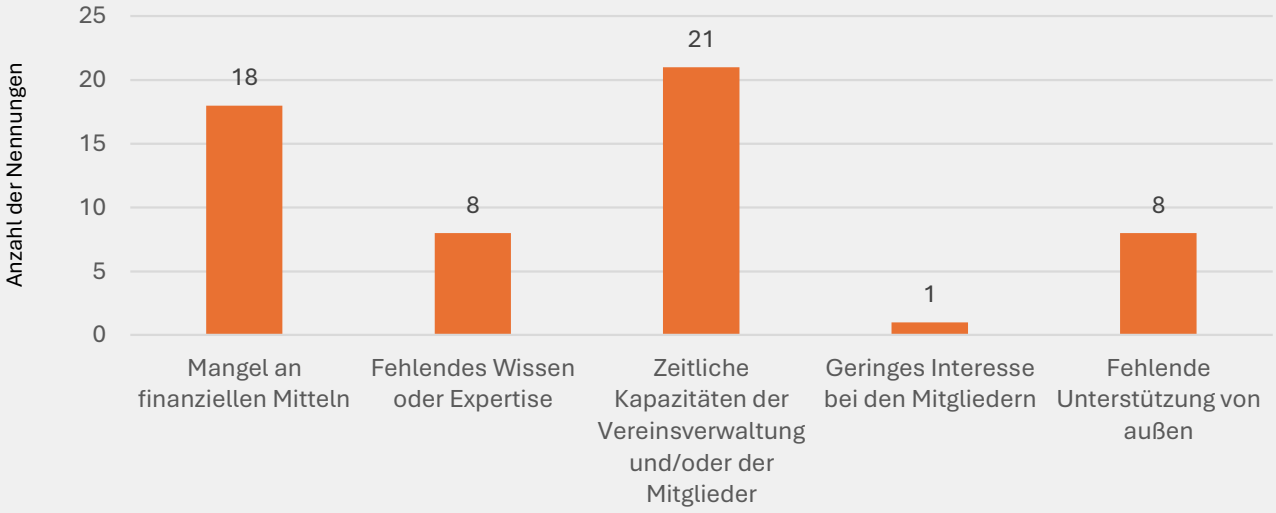
Zukünftiger Handlungsbedarf nach Themenfeldern

Frage: In welchem Themefeld sehen Sie für Ihren Verein zukünftig den größten Handlungsbedarf? (N = 26 Vereine)



Barrieren und Herausforderungen

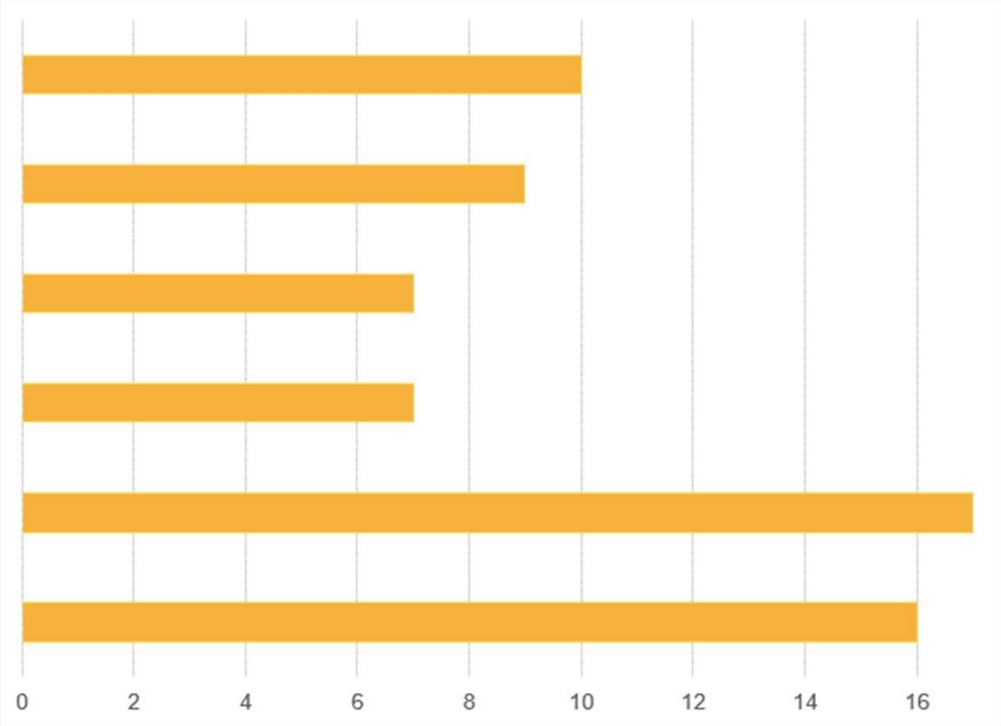
Frage: Welche Hindernisse oder Herausforderungen sehen Sie bei der Umsetzung von Umwelt-, Klima-, und Naturschutzmaßnahmen in Ihrem Verein? (N = 25 Vereine)



© Stadt Karlsruhe | Schul- und Sportamt

Unterstützung durch die Stadt

Frage: Welche Art der Unterstützung wünschen Sie sich von der Stadt, um diese Maßnahmen in Zukunft besser umsetzen zu können? (N = 24 Vereine)



Zusammenstellung von Best-Practice Beispielen

Vernetzung mit anderen Sportvereinen

Informations- und Aufklärungs-kampagnen (z.B. Broschüren)

Schulungen und Workshops zu ökologischen Themen

Finanzielle Förderprogramme in folgende(n) Themenbereichen .....*

Energieberatung und Unterstützung bei der Umsetzung von Energiesparmaßnahmen

*Gewünschte Themenbereiche für finanzielle Förderprogramme

PV-Anlagen

PV-Analgen und Ersatz von alten Geräten

PV-Anlagen

Photovoltaik Anlagen Installation auf dem Vereinsheim, bzw. auf dem Gelände

PV-Anlagen

Energetische Gebäudesanierung

energetische Sanierungen oder umweltschutzbezogener (Bau)Maßnahmen

LED-Lampen Umrüstung, Photovoltaik, E-Auto Ladestation

energetische Gebäudesanierung

energetische Sanierungen

Erneuerung Heizung

PV, Wärmepumpe, Wärmespeicher

Gebäude, Dämmung, Fenster

Heizungsoptimierung

Sanierung von Altgebäuden mit schlechter Wärmedämmung

Sonstiges

Biodiversität

Finanzielle Förderprogramme bitte auch für kleine Vereine, die kleine Anschaffungen planen, anbieten. Die kommunale Förderung von Umwelt- und Naturschutz sollte nicht auf Groß- und Prestigeprojekte limitiert sein

© Stadt Karlsruhe | Schul- und Sportamt

Ökologische Maßnahmen Sportvereine

Karlsruhe

Fragebogen Vereinsumfrage

Fragebogen: Ökologische Maßnahmen in Sportvereinen – Bestandsaufnahme

1. **Name des Vereins** _____

2. **Ihre Funktion im Verein** _____

3. **Wo steht Ihr Verein in Sachen Umwelt-, Klima- und Naturschutz?** *Bitte kreuzen Sie zutreffende Optionen an.*

   a. Themenfeld 1: Sportstätten

   - ☐ Wir haben Maßnahmen zur energetischen Sanierung durchgeführt.
   - ☐ Wir nutzen überwiegend LED-Beleuchtung bei unserer Sportstätte
   - ☐ Wir achten auf Energieeinsparung
   - ☐ Wir achten auf Wassereinsparung
   - ☐ Wir vermeiden Flächenversiegelung und entsiegeln, wo möglich
   - ☐ Wir haben Hochwasser-Schutzmaßnahmen eingeleitet
   - ☐ Wir betreiben ein Hitzemanagement
   - ☐ Wir haben Photovoltaik-Anlagen auf unserer Sportstätte angebracht
   - ☐ Wir beziehen Öko-Strom
   - ☐ Sonstiges: _____
   - ☐ Wir setzen noch keine Maßnahmen für nachhaltige Sportstätten um.

   b. Themenfeld 2: Nachhaltig organisierte Mobilität

   - ☐ Unsere Mitarbeiter*innen, Mitglieder und/oder Ehrenamtler*innen nutzen überwiegend nachhaltige Mobilitätsangebote (z. B. ÖPNV, Fahrrad, oder kommen/gehen zu Fuß)
   - ☐ Wir unterstützen unsere Mitarbeiter*innen und/oder Ehrenamtler*innen bei der Nutzung von nachhaltigen Mobilitätsangeboten (z. B. durch das Deutschland-Ticket).
   - ☐ Wir bitten Gäste unserer Veranstaltungen möglichst mit dem ÖPNV, dem Rad oder zu Fuß anzureisen.
   - ☐ Wir haben Fahrgemeinschaften organisiert
   - ☐ Wir stellen Fahrradständer bereit
   - ☐ Wir stellen Leihfahrräder bereit
   - ☐ Wir stellen Ladestationen für Elektrofahrzeuge bereit (z. B. E-Fahrräder, E-Autos).
   - ☐ Sonstiges: _____
   - ☐ Wir setzen noch keine Maßnahmen zur nachhaltigen Mobilität um

   c. Themenfeld 3: Intakte Umwelt

   - ☐ Wir führen Umweltaktionen mit unseren Mitarbeiter*innen, Mitglieder und Ehrenamtler*innen durch (z. B. Umwelt-Aktionstage, Müllsammelaktionen)

- ☐ Wir vermeiden, dass Schadstoffe in die Umwelt gelangen
- ☐ Wir vermeiden Lichtverschmutzung
- ☐ Wir vermeiden Lebensmittelverschwendung
- ☐ Wir bemühen uns um eine gesunde und umweltschonende Ernährung im Vereinsalltag und/oder bei Veranstaltungen
- ☐ Wir kümmern uns um eine nachhaltige Bewässerung der Sportflächen
- ☐ Wir haben Trinkwasserspender installiert
- ☐ Wir klären unsere Mitglieder über Hitzefolgen auf
- ☐ Wir bieten Sonnenschutzspender an (z. B. Sonnencremespender, Sonnensegel)
- ☐ Wir nutzen Bäume als Schattenspender
- ☐ Wir kompensieren unseren CO2 -Ausstoß, sofern wir diesen nicht vermeiden können
- ☐ Sonstiges: _____
- ☐ Wir setzen noch keine Maßnahmen zur Schonung der Umwelt um.

d. Themenfeld 4: Biodiversität und Artenschutz

- ☐ Wir haben eine Blühwiese angelegt
- ☐ Wir haben Bäume gepflanzt
- ☐ Wir vermeiden Pestizide
- ☐ Wir setzen Nistkästen, Bienenstöcke und/oder Insektenhotels ein
- ☐ Wir begrünen unsere Dächer
- ☐ Wir achten auf eine naturschonende Ausübung unserer Sportangebote im Freien (z. B. Nutzen gekennzeichneter Wege).
- ☐ Sonstiges: _____
- ☐ Wir setzen noch keine Maßnahmen für Biodiversität / Artenschutz um.

e. Themenfeld 5: Konsum und Abfallmanagement

- ☐ Wir trennen und entsorgen Abfall fachgerecht
- ☐ Wir kooperieren mit lokalen zivilgesellschaftlichen Akteuren zur Weiterverwendung von Lebensmitteln oder zur Aufbereitung von alten Sportartikeln (z. B. die Tafel, lokale Schneidereien)
- ☐ Wir arbeiten (nahezu) papierlos
- ☐ Wir nutzen Recycling-Papier
- ☐ Wir nutzen Tauschbörsen oder anderweitige Maßnahmen zur Second-Hand-Nutzung von Sportkleidung und -artikeln
- ☐ Wir bieten biologische, regionale, und/oder vegetarische Nahrungsmittel in unserem Vereinsalltag sowie bei unseren Veranstaltungen an
- ☐ Wir nutzen Upcycling, um Neuanschaffungen zu vermeiden und eine langfristige Nutzung sicherzustellen
- ☐ Wir vermeiden Plastik

- ☐ Sonstiges: _____
- ☐ Wir setzen noch keine Maßnahmen zum nachhaltigen Konsum und zum Abfallmanagement um.

f. Hat sich Ihr Verein in den letzten 5 Jahren bereits mit dem Thema Umwelt-, Klima-, und Naturschutz aktiv auseinandergesetzt und ein konkretes Projekt in diesem Zusammenhang umgesetzt?

- ☐ ja
- ☐ nein

Wenn „ja", erzählen Sie uns mehr davon und erhalten Sie mit etwas Glück eine Auszeichnung für besonders Engagement im Bereich Umwelt- und Klimaschutz: _____

_____

_____

Ansprechperson und Kontaktdaten für mögliche Rückfragen zu dem Projekt:

_____

4. Zukünftiger Handlungsbedarf

In welchem Themenfeld sehen Sie für Ihren Verein zukünftig den größten Handlungsbedarf im Hinblick auf Umwelt-, Klima-, und Naturschutz? (Mehrfachauswahl möglich)

- ☐ Themenfeld 1: Sportstätten
- ☐ Themenfeld 2: Nachhaltig organisierte Mobilität
- ☐ Themenfeld 3: Intakte Umwelt
- ☐ Themenfeld 4: Biodiversität und Artenschutz
- ☐ Themenfeld 5: Konsum und Abfallmanagement
- ☐ Sonstiges: _____

5. Nutzung von Fördermitteln und Programmen

Hat Ihr Verein bereits Fördermittel oder Programme von anderen Geldgebern außer der Stadt Karlsruhe für Umwelt-, Klima-, und Naturschutz in Anspruch genommen?

- ☐ ja
- ☐ nein
- ☐ eine Beantragung in naher Zukunft ist geplant

Wenn „ja", von wem

- ☐ Landesfördermittel vom BSB
- ☐ Weitere Landesfördermittel

- ☐ Bundesmittel
- ☐ Mittel von privaten Förderern
- ☐ Sonstige Fördermittel _____

Wenn „eine Beantragung in naher Zukunft ist geplant", von wem

- ☐ Landesfördermittel vom BSB
- ☐ Weitere Landesfördermittel
- ☐ Bundesmittel
- ☐ Mittel von privaten Förderern
- ☐ Sonstige Fördermittel _____

6. Informationsquellen

Haben Sie sich bereits Wissen rund um das Thema Umwelt-, Klima-, und Naturschutz angeeignet und wenn ja wie? (Mehrfachauswahl möglich)

- ☐ Eigene (Internet-)Recherchen
- ☐ Analoge Informationsquellen (Broschüren, Flyer, etc.)
- ☐ Diskussionen in sozialen Medien oder Foren
- ☐ Schulungen oder Workshops
- ☐ Sonstiges: _____

7. Barrieren und Herausforderungen

Welche Hindernisse oder Herausforderungen sehen Sie bei der Umsetzung von Umwelt-, Klima-, und Naturschutzmaßnahmen in Ihrem Verein? (Mehrfachauswahl möglich)

- ☐ Mangel an finanziellen Mitteln
- ☐ Fehlendes Wissen oder Expertise
- ☐ Zeitliche Kapazitäten der Vereinsverwaltung und/oder der Mitglieder
- ☐ Geringes Interesse bei den Mitgliedern
- ☐ Fehlende Unterstützung von außen
- ☐ Andere:

  _____

8. Unterstützung durch die Stadt

Welche Art der Unterstützung wünschen Sie sich von der Stadt, um diese Maßnahmen in Zukunft besser umsetzen zu können? (Mehrfachauswahl möglich)

- ☐ Energieberatung und Unterstützung bei der Umsetzung von Energiesparmaßnahmen
- ☐ Finanzielle Förderprogramme in folgende(n) Themenbereich(en)

  _____
- ☐ Schulungen und Workshops zu ökologischen Themen

- ☐ Informations- und Aufklärungskampagnen (z.B. in Form einer Broschüre für ökologische Maßnahmen im Sportverein)
- ☐ Vernetzung mit anderen Sportvereinen
- ☐ Zusammenstellung von Best-Practice-Beispielen
- ☐ Sonstiges: _____

9. Zukunftsperspektiven

a. Planen Sie in den nächsten drei bis fünf Jahren energetische Sanierungsmaßnahmen?

- ☐ ja
- ☐ nein

Wenn „ja", welcher Art? _____

b. Welche Themen oder Projekte im Bereich Umwelt-, Klima-, und Naturschutz würden Sie in den nächsten 3–5 Jahren gerne verstärkt angehen?

_____

_____

c. Zu welchen Themenbereichen wünschen Sie sich spezifischere Informationen, die Ihnen dabei helfen, diese Zukunftsprojekte besser und effizienter umsetzen zu können?

_____

_____

10. Energieberatung

Haben Sie bereits eine Energie-Erstberatung, zum Beispiel durch die Karlsruher Energie- und Klimaschutzagentur gGmbH (KEK), in Anspruch genommen?

- ☐ ja
- ☐ nein

Wenn „ja", zu welchem Thema erfolgte die Beratung

_____

Wenn nein, wünschen Sie eine Kontaktaufnahme durch die KEK für eine Energie-Erstberatung?

- ☐ ja, bitte nehmen Sie Kontakt auf unter folgender E-Mail-Adresse

_____

☐ nein

11. Sonstiges

Möchten Sie noch etwas zum Thema Umwelt-, Klima-, und Naturschutzmaßnahmen und Nachhaltigkeit im Verein anmerken?

_____

Nächste Seite nach dem Einreichen des Fragebogens:

Vielen Dank für Ihre Zeit und Ihre Antworten!

Wie geht's jetzt weiter?

Eine Teilnahme an der Umfrage ist noch bis zum **09.01.2026** möglich. Nach Abschluss der Auswertung durch das SuS werden die Ergebnisse der Umfrage an Sie übermittelt. Im Anschluss erfolgt die Bekanntgabe der Gewinnerprojekte.

Unter allen Vereinen, die in der Umfrage von einem bereits umgesetzten oder laufenden Projekt im Bereich Umwelt-, Klima- und Naturschutz berichtet haben, werden überzeugende Projekte von bis zu drei Vereinen mit einer Auszeichnung und einer finanziellen Anerkennung in Höhe von 300€ belohnt. Über die Auswahl der Projekte und die Vergabe der Auszeichnungen werden die betreffenden Vereine rechtzeitig informiert.

Projektideen, Beispiele und Anregungen finden Sie auf der „Klimaplattform" oder speziell in der „Tatenbank" der Klimakampagne der Stadt Karlsruhe.

Verantwortliche für den Inhalt der Umfrage und Ansprechpartnerin für Rückfragen

Sarah Zöckel

Stadt Karlsruhe
Schul- und Sportamt
Sachbereich Finanzielle Sportförderung, Sportentwicklung
Blumenstr. 2a, 76133 Karlsruhe

Dienstag, Donnerstag und Freitag 08:00 bis 15:30 Uhr
Telefon: +49 721 133-4021
E-Mail: sarah.zoeckel@sus.karlsruhe.de